

# Signalkontrolle für Frauchen & Herrchen

Hiermit bekommst Du eine Hilfestellung von uns über angedachte und bereits trainierte Signale, welche Du für Deinen Hund verwendest bzw. verwenden willst. Bei mehreren Hunden solltest Du für jeden Hund eine eigene Übersicht haben, damit nicht nur Dein Hund weniger „durcheinander kommt“, sondern eben auch Du selbst!

Überlege Dir, welches Signal welche Bedeutung für Deinen Hund haben soll bzw. welches Verhalten es evtl. sogar hervorrufen soll. Bedenke dabei, dass dies natürlich immer auch kontext- bzw. umgebungsabhängig ist und Signale generalisiert werden müssen. Wenn Du dazu noch Fragen hast, stehen wir Dir jederzeit zur Verfügung ☺

Solltest Du mehrere Signale für ein Verhalten haben, ist dies auch jeweils eine extra Spalte, es sei denn, Du möchtest kombinierte Signale verwenden (z.B. „Sitz“ sagen und Zeigefinger für Hinsetzen). Dann beachte aber bitte, dass Dein Hund nichts „falsch“ macht, wenn er sich bei nur einem gesprochen „Sitz“ oder nur beim erhobenen Zeigefinger nicht hinsetzt. Hier fehlt lediglich der „Rest“ des Signals ☺

Betrachte so mal ganz genau, was Du bei welchem Signal von Deinem Hund „erwartest“ und überprüfe, in welcher Umgebung es klappt (bitte immer nur einmalig das Signal geben, klappt es nicht, weißt Du, dass hier noch Training angesagt ist). Bedenke, dass Dein Hund nie etwas nicht tut, um Dich zu ärgern, daher sei so fair und werde nicht lauter oder stupse oder rucke an der Leine, um ein Verhalten herbei zu führen... Den fairen und nachhaltigen Weg, Deinem Hund ein gewünschtes Verhalten verständlich und nachhaltig beizubringen, lernst Du dafür ja bei uns ☺

Nimm Dir hin und wieder ein wenig Zeit und notiere Dir die verschiedenen Dinge. Überprüfe auch den Stand Eures Trainings, um Missverständnissen und somit Frust zwischen Dir und Deinem Hund vorzubeugen! Natürlich kannst Du hierbei den Maßstab bzw. die Prioritäten so setzen, wie es Dir für Dich und Deinen Hund wichtig ist. Zur Verdeutlichung hier ein paar Beispiele:

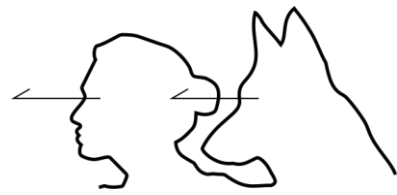
Signal (akustisch und/oder optisch)	(Erwünschte/s) Reaktion bzw. Verhalten
Klicker – akustisches „Click“	Hund hat etwas gut bzw. richtig gemacht, es folgt eine Belohnung
Name	Hund soll mir Aufmerksamkeit schenken
„Sitz“ - verbal	Hund soll sich setzen
Erhobener Zeigefinger	Hund soll sich setzen
„Platz“ - verbal	Hund soll sich ablegen
...	...

Du siehst, diese Liste kann sehr umfangreich werden. Auch wird hier deutlich, dass ich für meine Hunde 2 Signale für ein und dasselbe Verhalten habe. Diese müssen natürlich getrennt trainiert werden, damit der Hund versteht, was ich von ihm möchte.

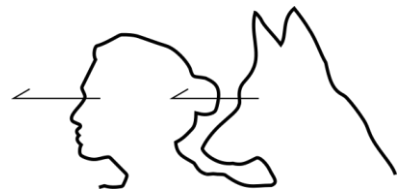
Wenn Du Dich über weitere Gedanken und Informationen dazu austauschen möchtest, z.B. auch zur Auswahl geeigneter Signale, komm doch gerne in unsere Facebook- und/oder WhatsApp-Gruppe. Hier tauschen wir uns gerne zu Trainingsfragen, aber auch allem anderen rund ums Thema Hund aus. Nimm dazu einfach Kontakt zu mir auf, ebenso natürlich bei weiteren Fragen!

Ich wünsche Dir viel Spaß und Freude beim Überlegen und natürlich beim gemeinsamen Training und Miteinander mit Deinem Vierbeiner ☺

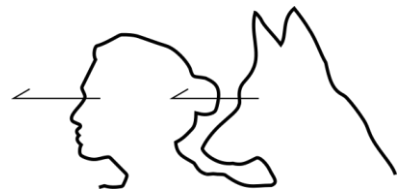
Deine *Lena* von **Hundestunde Miteinander**



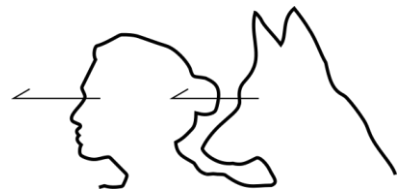
Signal (akustisch und/oder optisch)	(Erwünschte/s) Reaktion bzw. Verhalten



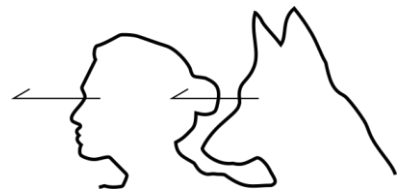
Signal (akustisch und/oder optisch)	(Erwünschte/s) Reaktion bzw. Verhalten



Signal (akustisch und/oder optisch)	(Erwünschte/s) Reaktion bzw. Verhalten



Signal (akustisch und/oder optisch)	(Erwünschte/s) Reaktion bzw. Verhalten



Signal (akustisch und/oder optisch)	(Erwünschte/s) Reaktion bzw. Verhalten